

Die klugen Wüstenratten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Gehörlosen-Zeitung**

Band (Jahr): **40 (1946)**

Heft 18

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

so würde die Kammer zersprengt und das Flugzeug zerstört. Der Gasdruck kann nur nach vorwärts wirken und treibt das Flugzeug vorwärts. Nach rückwärts kann das heiße Gas ausströmen.

Das Düsenflugzeug ist ein Benzinfräser. Es muß sehr viel Benzin mitnehmen und ist stark belastet. Vorläufig ist sein Aktionsradius (Flugweite) noch beschränkt (vielleicht gegen zwanzigtausend Kilometer). Die schweren Verkehrs- und Ueberseeflugzeuge werden wohl noch längere Zeit mit Propellern fliegen. Das Flugzeug der Zukunft wird aber (nach längerer Erfahrung) doch das Düsenflugzeug sein. Zurzeit gibt es nur Militär-Düsenflugzeuge.

Das englische Modell, das die Schweiz kaufte, heißt Vampire (Wampeir, auf deutsch Blutsauger). Es ist ein Jagdeinsitzer. Die Maximalgeschwindigkeit (größte G.) beträgt 865 Kilometer in der Stunde. Vorn ist eine Bugkanzel für den Piloten. Der Rumpf hat zwei Seitensteuer und ein langes Höhensteuer. Die Flügel sind sehr breit. Das Flugzeug sieht wie eine riesige Fledermaus aus. Vielleicht können Sie in nächster Zeit ein solches Blitzflugzeug vorbeirasen sehen. Vielleicht, vielleicht können Sie später einmal mit einem Düsenflugzeug in fünf Stunden nach Amerika fliegen.

W. K.

Die klugen Wüstenratten

In den Wüsten Innerafrikas gibt es merkwürdige Ratten. Sie können auch während der monatelangen Trockenzeit scheinbar ohne Wasser leben. Ein englischer Beamter am obern Nil beobachtete diese Tiere sehr genau. Nach langer Zeit fand er des Rätsels Lösung. Die Ratten legen sich einen Wasservorrat an. Wie machen sie das?

In der Regenzeit wachsen auf dem Wüstenboden kleine Melonen¹. Sind die Früchte reif, nagen die Ratten die Stiele ab. Dann verscharren sie Frucht um Frucht im Sand. So sind die Melonen vor dem Sonnenbrand und dem Austrocknen geschützt. Jede Ratte legt einen eigenen Vorrat an und hütet ihn gut gegen diebische Tiere. Der Vorrat bleibt im Sand, bis die Trockenzeit da ist. Wenn nirgends mehr Wasser zu finden ist, nagt die Ratte eine Melone nach der andern an und trinkt den Saft.

¹ Melonen sehen aus wie kugelige, mittelgroße Kürbisse. Sie haben rötliches, saftiges, angenehm schmeckendes Fleisch. Im heißen Sommer werden sie ihres erfrischenden Saftes wegen gern gekauft. Bei uns gedeihen sie nur in Treibhäusern, denn sie brauchen viel Wärme zum Wachsen.